

MONEYBOOKERS KONTO GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

09.06.2010

1. Über Moneybookers

1.1. Moneybookers ist ein in England und Wales eingetragenes Unternehmen mit der Handelsregisternummer 4260907. Wir sind durch die Financial Services Authority (FSA) Großbritanniens als Ausgeber von elektronischem Geld genehmigt und reguliert. Unsere FSA Registernummer lautet 900001.

2. Umfang dieser Geschäftsbedingungen

2.1. Diese Geschäftsbedingungen regeln die Eröffnung, Nutzung und Schließung Ihres Moneybookers Kontos. Gemeinsam mit unseren [Datenschutzbestimmungen](#) stellen sie die Rechtsbeziehung zwischen Ihnen und uns dar. Für die Nutzung weiterer Services müssen Sie weitere Bedingungen und Konditionen akzeptieren. Diese werden bei Anforderung oder Nutzung solcher Services angezeigt. Wir empfehlen, eine Kopie dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen für zukünftige Bezugnahmen auszudrucken oder herunterzuladen. Die aktuellen Geschäftsbedingungen finden Sie stets auf unserer Website.

2.2. Wir empfehlen ebenfalls, die häufig gestellten Fragen (FAQ) auf unserer Website zu lesen.

2.3. Abhängig von der Art Ihres Kontos können weitere Geschäftsbedingungen gelten, die Ihnen zu gegebener Zeit mitgeteilt werden.

3. Ihr Moneybookers Konto

3.1. Ihr Moneybookers Konto ist ein Konto für elektronisches Geld und ermöglicht Ihnen das Senden und Empfangen elektronischer Zahlungen.

3.2. Das elektronische Geld auf Ihrem Konto wird gemäß der europäischen E-Geld-Richtlinie (Richtlinie 2000/46/EG vom 18. September 2000) und der relevanten nationalen Gesetzgebung von Großbritannien erstellt.

3.3. Ihr Moneybookers Konto wird in einer Währung Ihrer Wahl geführt. Nachdem Sie versucht haben, eine Zahlung auszuführen, können Sie die Währung Ihres Moneybookers Kontos nicht mehr ändern.

3.4. Das elektronische Geld, das sich auf Ihrem Moneybookers Konto befindet, verfällt nicht, es bringt jedoch auch keinen Zinsertrag.

3.5. Sie haben jederzeit das Recht auf eine Auszahlung von Ihrem Moneybookers Konto, Sie werden jedoch zuvor aufgefordert, Ihre Identität zu bestätigen. Es gibt keinen Mindestauszahlungsbetrag, die Mittel auf Ihrem Konto müssen jedoch ausreichend sein, um jegliche anfallenden Auszahlungsgebühren decken zu können. Bei Absenden Ihres Abbuchungsauftrags können Sie die Abbuchungsmethode auswählen.

3.6. Konten für elektronisches Geld sind keine Bankkonten. Durch Akzeptieren dieser Nutzungsbedingungen bestätigen Sie, dass das Financial Services Compensation Scheme (FSCS) von Großbritannien nicht auf Ihr Moneybookers Konto anwendbar ist. Der unwahrscheinliche Fall einer Insolvenz von Moneybookers kann dazu führen, dass Sie das elektronische Geld auf Ihrem Konto verlieren.

Moneybookers befolgt jedoch strikt die rechtlichen Anforderungen unter der europäischen E-Geld-Richtlinie und der nationalen Gesetzgebung Großbritanniens, die zur Sicherstellung der Sicherheit und Liquidität von Geldmitteln erlassen wurden, welche sich auf Konten für elektronisches Geld befinden. Weitere Informationen dazu, wie wir das Geld unserer Kunden schützen, finden Sie auf unserer [Website](#).

3.7. Das elektronische Geld auf einem Moneybookerskonto gehört der Person oder dem Unternehmen, unter deren/dessen Namen das Konto registriert wurde. Keine Person außer dem Kontoinhaber hat irgendwelche Rechte an den Geldern auf einem Moneybookerskonto; ausgenommen hiervon sind Erbfälle. Sie können Ihr Moneybookerskonto nicht auf Dritte übertragen oder einem Dritten jegliche rechtlichen oder gleichberechtigten Interessen daran gewähren.

3.8. Ihr Moneybookers Konto kann Limits für das Aufladen, für Zahlungen und Auszahlen unterworfen sein. Dies ist abhängig von dem Land, in dem Sie Ihren Wohnsitz gemeldet haben und dem Verifikationsstatus Ihres Moneybookers Kontos.

4. Kontoeröffnung

4.1. Um den Zahlungsservice von Moneybookers nutzen zu können, müssen Sie zunächst ein Moneybookerskonto eröffnen, indem Sie Ihre Daten auf unserer Website registrieren. Als Teil des Registrierungsablaufs müssen Sie diesen Nutzungsbedingungen und unseren Datenschutzbestimmungen zustimmen. Sollten Sie weitere Dienste beantragen, werden Sie möglicherweise zum Akzeptieren weiterer Bedingungen und Konditionen aufgefordert. Wir empfehlen, eine Kopie dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen für zukünftige Bezugnahmen auszudrucken und aufzubewahren.

4.2. Sie müssen mindestens 18 Jahre alt sein, um unsere Dienste in Anspruch zu nehmen. Indem Sie ein Moneybookers-Konto eröffnen, erklären Sie, dass Sie mindestens 18 Jahre alt sind. Das gilt nicht für Produkte, bei denen wir eine andere Altersgrenze festgelegt haben. Wir können jederzeit von Ihnen einen Altersnachweis verlangen.

4.3. Sie können nur ein einziges Moneybookers-Konto eröffnen, es sei denn, wir haben die Eröffnung zusätzlicher Konten ausdrücklich genehmigt.

4.4. Sie dürfen ein Moneybookerskonto nur dann eröffnen, wenn dies im Land Ihres Wohnsitzes legal ist. Durch die Eröffnung eines Kontos versichern und garantieren Sie uns, dass Ihre Eröffnung eines Kontos keine Verletzung von Gesetzen oder Bestimmungen darstellt, die für Sie gelten. Sie sind verpflichtet, uns für jeglichen Verlust zu entschädigen, der in Verbindung mit Ihrer Verletzung dieses Abschnitts entstehen.

4.5. Alle Informationen, die Sie uns im Verlauf der Anmeldung oder zu einem Zeitpunkt danach bereitstellen, müssen richtig und wahrheitsgemäß sein.

4.6. Sie dürfen Ihrem Moneybookerskonto nur Zahlungsinstrumente hinzufügen (z. B. Bankkonten, Kreditkarten oder Debitkarten), wenn Sie der eingetragene Halter dieser Zahlungsinstrumente sind. Wir nehmen jede Verletzung dieser Vorschrift sehr ernst und werden gegen jeden Versuch in betrügerischer Absicht zum Hinzufügen eines Zahlungsinstruments, dessen eingetragener Inhaber Sie nicht sind, vorgehen.

4.7. Im Verlauf des Anmeldevorgangs werden Sie gefragt, ob Sie Ihr Moneybookerskonto für private oder gewerbliche Zwecke nutzen möchten. Wenn Sie die Absicht haben, Ihr Konto für gewerbliche Zwecke

zu nutzen, so müssen Sie uns dies mitteilen, selbst wenn Sie das Konto auch für private Zwecke nutzen. Wenn Sie angegeben haben, dass Sie Ihr Konto ausschließlich für private Zwecke nutzen möchten, müssen Sie uns zu einem späteren Zeitpunkt mitteilen, wenn Sie Ihr Konto zukünftig für gewerbliche Zwecke nutzen möchten. Hierzu können Sie unsere Kundenbetreuung kontaktieren. Sie nutzen Ihr Konto für gewerbliche Zwecke, wenn Sie Zahlungen für oder in Verbindung mit Geschäftsaktivitäten erhalten. Wir behalten uns das Recht vor, nach vernünftigem Ermessen zu entscheiden, ob Sie Ihr Konto für gewerbliche Zwecke nutzen. Wenn Sie Ihr Konto gewerblich nutzen, sind Sie neben diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen außerdem an unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Händler (einsehbar unter https://www.moneybookers.com/app/help.pl?s=g_terms) gebunden, und es werden die auf unserer Seite für Händler angegebenen Gebühren fällig (einsehbar unter <http://www.moneybookers.com/ads/zahlungsabwicklung/gebuehren/>). Wenn Sie Zweifel darüber haben, ob eine Aktivität als gewerbliche Aktivität einzustufen ist, sollten Sie die Kundenbetreuung kontaktieren.

4.8. Innerhalb von 14 Tagen nach dem Eröffnungsdatum Ihres Moneybookers Kontos können Sie Ihr Konto durch Kontaktieren der Kundenbetreuung schließen, ohne dass hierfür Gebühren entstehen. Wenn Sie jedoch Gelder auf Ihr Moneybookers Konto eingezahlt haben, müssen Sie gegebenenfalls Dokumente zum Nachweis Ihrer Identifikation einreichen, bevor Sie eine Auszahlung beantragen können. Transaktionen und Gebühren für Transaktionen, die vor der Schließung Ihres Kontos durchgeführt wurden (einschließlich solcher Transaktionen, die nicht widerruflich sind und vor der Kontoschließung ausgelöst aber nicht abgeschlossen wurden) werden nicht erstattet.

5. Kontopflege

5.1. Sie müssen sicherstellen, dass die unter Ihrem Moneybookerskonto hinterlegten Daten stets korrekt und aktuell sind und wir übernehmen keine Haftung für Verluste, die aus einer entsprechenden Unterlassung Ihrerseits entstehen. Wir können Sie jederzeit auffordern, die Korrektheit Ihrer Informationen zu bestätigen oder Dokumente oder sonstige Nachweise zu erbringen.

5.2. Wir können Sie per E-Mail oder auf diverse andere Arten, wie unter Abschnitt [19](#) beschrieben, kontaktieren, um Ihnen Informationen oder Mitteilungen zu Ihrem Moneybookers Konto zukommen zu lassen. Es liegt in Ihrer Verantwortlichkeit, Ihr E-Mail-Konto oder andere Kommunikationsmethoden, die Sie unter Ihrem Konto angemeldet haben, regelmäßig auf Funktion zu prüfen und Nachrichten in Bezug auf Ihr Konto unverzüglich abzurufen und zu lesen. Bei Nichtbeachtung Ihrerseits werden wir keine Haftung für Verluste übernehmen.

5.3. Einzahlungen, erhaltene Zahlungen, gesendete Zahlungen und Auszahlungen werden auf Ihrem Transaktionsverlauf gemeinsam mit den berechneten Gebühren angezeigt. Sie sollten Ihren Kontostand und den Transaktionsverlauf regelmäßig prüfen. Jede Transaktion erhält eine eigene Transaktions-ID. Diese wird im Transaktionsverlauf angezeigt. Bei Mitteilungen an uns bezüglich einer bestimmten Transaktion ist diese Transaktions-ID anzugeben. Sie sollten umgehend etwaige Unregelmäßigkeiten mitteilen oder jegliche offenen Fragen klären, indem Sie die Kundenbetreuung kontaktieren.

6. Sicherheit Ihres Moneybookers Kontos

6.1. Sie müssen Ihr Konto-Passwort stets sicher halten und dürfen dieses niemals Dritten gegenüber bekanntgeben. Unsere Mitarbeiter werden Sie niemals auffordern, Ihr Passwort uns oder Dritten gegenüber preiszugeben. Jegliche Mitteilungen, die Sie erhalten, oder Webseiten, die Sie besuchen, welche nach Ihrem Passwort fragen und bei denen es sich nicht um die Moneybookers Website oder ein

Moneybookers Zahlungsgateway oder eine Händler-Website handelt, sollten uns mitgeteilt werden. Wenn Sie Zweifel darüber haben, ob eine Website echt ist, sollten Sie die Kundenbetreuung kontaktieren. Sie sollten Ihr Passwort regelmäßig ändern und Folgendes stets vermeiden:

- Ihr Passwort aufschreiben oder anderweitig irgendwo aufbewahren;
- anderen Personen den Zugang zu Ihrem Konto gestatten oder diese dabei zusehen lassen, wenn Sie auf Ihr Konto zugreifen;
- ein Passwort wählen, das einfach aus Informationen zu erraten ist, die jemand über Sie haben oder erlangen könnte; oder
- ein Passwort wählen, das eine Bedeutung hat.

6.2. Wenn Sie einen Hinweis oder einen Verdacht dahingehend haben, dass Ihre Anmeldedaten, Ihr Passwort oder andere Sicherheitsfunktionen verloren, gestohlen, zweckentfremdet, ohne Genehmigung verwendet oder anderweitig verletzt wurden, sollten Sie Ihr Passwort ändern und die Kundenbetreuung umgehend kontaktieren. Jegliche Verzögerung einer Benachrichtigung an uns kann nicht nur die Sicherheit Ihres Kontos gefährden, sondern auch zu einer Haftung Ihrerseits für mögliche Verluste führen. Wenn Sie Grund zur Annahme haben, dass jemand Zugriff auf Ihr Konto hatte, sollten Sie ebenfalls die Polizei über diesen Vorfall informieren.

6.3. Wir können jederzeit die Funktionalität Ihres Kontos sperren oder anderweitig einschränken, wenn wir Grund zur Annahme haben, dass dieses ohne Ihre Genehmigung genutzt oder dass es anderweitig missbraucht wurde.

6.4. Sie müssen zudem angemessene Sorgfalt walten lassen, um sicherzustellen, dass Ihre E-Mail-Konten sicher sind und nur Sie Zugriff darauf haben, da Ihre E-Mail-Adresse zur Zurücksetzung Ihres Passworts oder zur Kommunikation zur Sicherheit Ihres Kontos genutzt werden kann. Sollte eine der E-Mail-Adressen, die Sie unter Ihrem Moneybookerskonto eingetragen haben, gefährdet sein, empfehlen wir Ihnen umgehend die Kontaktaufnahme mit der Kundenbetreuung und weiterhin die Kontaktaufnahme mit Ihrem E-Mail-Diensteanbieter.

6.5. Wenn Sie einen öffentlichen Computer oder einen Computer, auf den mehrere Personen Zugriff haben, für die Nutzung Ihres Moneybookers Kontos nutzen, müssen Sie sicherstellen, dass Ihre Anmeldungsdaten nicht durch den Browser gespeichert oder zwischengespeichert oder anderweitig aufgezeichnet werden. Wenn Sie Ihren eigenen Computer verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass nur Sie Zugriff darauf haben. Sie sollten niemals eine Funktionalität verwenden, welche die Speicherung von Anmeldungsdaten oder Passwörtern durch den von Ihnen genutzten Computer zulässt.

6.6. Weitere Produkte oder Dienste, die Sie nutzen, können zusätzliche Sicherheitsanforderungen haben und Sie müssen sich mit diesen vertraut machen.

7. Schließung Ihres Kontos

7.1. Sie können Ihr Moneybookers Konto jederzeit schließen, indem Sie die Kundenbetreuung kontaktieren.

7.2. Wenn Ihr Konto zur Zeit der Kontoschließung ein Guthaben aufweist, werden wir Sie auffordern, Ihre Gelder innerhalb eines angemessenen Zeitrahmens abzuheben; während dieses Zeitraums wird Ihr Konto nur zum Zweck der Abhebung des verbleibenden Guthabens zugänglich sein. Ihre Verpflichtungen zur

Sicherhaltung Ihres Kontos, wie unter Abschnitt [6](#) vorgeschrieben, wird auch weiterhin Gültigkeit haben. Wenn Sie Ihre Gelder nicht innerhalb der festgesetzten Frist abheben, können wir Ihnen (jedoch ohne Verpflichtung unsererseits) einen Scheck an die unter Ihrem Moneybookers Konto-Profil hinterlegte Adresse senden und Ihnen die für eine Scheckabbuchung geltenden Gebühren in Rechnung stellen (einschließlich anwendbarer Währungsumrechnungsgebühren). Es liegt in Ihrer Verantwortlichkeit, Ihre Adresdaten aktuell zu halten und wir sind nicht haftbar für jegliche Verluste, die aus einer entsprechenden Unterlassung Ihrerseits entstehen.

7.3. Eine Schließung Ihres Kontos führt nicht zur Löschung Ihrer Personendaten und wir werden diese Daten, einschließlich des Transaktionsverlaufs, für den gesetzlichen Mindestzeitraum von fünf Jahren aufbewahren.

8. Einzahlungen

8.1. Sie können Einzahlungen vornehmen, indem Sie die Website besuchen, sich unter Ihrem Konto einloggen und den entsprechenden Instruktionen zur Einzahlung folgen. Sie können verschiedene Einzahlungsmethoden angeboten bekommen. Dies ist abhängig von den Zahlungsinstrumenten, die Sie Ihrem Moneybookers Konto hinzugefügt haben und den Zahlungsmethoden, die in dem Land, in dem Sie Ihren Wohnsitz gemeldet haben, verfügbar sind. Einzahlungsmethoden sind von Fremdinstituten angebotene Zahlungsdienste (zum Beispiel Aussteller von Zahlkarten, mit denen Sie Geld einzahlen, oder Fremdanbieter von Direktbankdiensten) und sind nicht Teil des Dienstes von Moneybookers. Moneybookers garantiert nicht die Verfügbarkeit bestimmter Einzahlungsmethoden und kann jederzeit bestimmte Einzahlungsmethoden anbieten, diese ändern oder nicht mehr anbieten, ohne dass das in [§ 18](#) beschriebene Verfahren befolgt werden muss. Solange eine Einzahlung noch nicht bei Moneybookers eingegangen ist, ist Moneybookers nicht für das eingezahlte Geld verantwortlich.

8.2. Sie können aufgefordert werden, Sicherheitsfragen zu beantworten oder andere Aktivitäten auszuführen, die wir als angemessen betrachten, um die ordnungsgemäße Autorisierung einer Einzahlung sicherzustellen.

8.3. Wenn Sie eine Einzahlungsmethode unter Verwendung eines Zahlungsinstruments wählen, das über Rückbuchungsrechte verfügt, wie z.B. (unter anderem) Kredit- oder Debitkarten, erklären Sie, dass Sie keine derartigen Rückbuchungsrechte in Anspruch nehmen werden, sofern dies nicht eine nicht autorisierte Nutzung des Zahlungsinstruments oder eine Verletzung dieser Geschäftsbedingungen durch Moneybookers betrifft, die dazu führen würde, dass Sie das Recht auf Erstattung des Einzahlungsbetrags hätten. Sie dürfen keine Einzahlungen zurückbelasten oder eine Rückbelastung einer Einzahlung zulassen aus Gründen, für die Moneybookers nicht verantwortlich ist, darunter (unter anderem) Streitigkeiten mit Händlern für die Nichtlieferung von Waren oder Dienstleistungen oder ein unzureichendes Guthaben des Kontos, von dem aus die Einzahlung erfolgt. Wir behalten uns das Recht vor, Ihnen solche Gebühren und Kosten in Rechnung zu stellen, die uns in Verbindung mit solchen Rückbuchungen und jeglichen Schritten zur Bearbeitung selbiger entstehen. Wir können Ihnen weiterhin eine Rückbuchungsgebühr von 25 EUR berechnen.

8.4. Sie können es einem Händler, an den Sie regelmäßig über Moneybookers Zahlungen leisten möchten (z. B. für einen Abonnementdienst), gestatten, Ihr Moneybookers-Konto mit wiederkehrenden Zahlungen zu belasten. In diesem Fall bevollmächtigen Sie Moneybookers, das Zahlungsinstrument (Ihre Kreditkarte oder Ihr Bankkonto), über das Sie die erste Zahlung vorgenommen haben, auch für die Folgezahlungen zu

belasten. Sie erklären sich damit einverstanden, diese wiederkehrenden Transaktionen nicht zu stornieren oder anderweitig durch Kontakt zum Herausgeber des Zahlungsinstruments (Kreditkartenanbieter oder Bank) rückgängig zu machen. Um wiederkehrende Zahlungen für die Zukunft zu stornieren, müssen Sie (a) Moneybookers kontaktieren und (b) den Händler benachrichtigen, bei dem Sie die Waren oder Dienstleistungen, für die die wiederkehrenden Zahlungen storniert werden sollen, erworben haben. Sie können uns außerdem bitten, bereits geleistete wiederkehrende Zahlungen zu erstatten, sofern (a) in der an uns ausgestellten ursprünglichen Vollmacht oder vom Händler ein falscher Zahlungsbetrag angegeben wurde und (b) der Zahlungsbetrag den vernünftigerweise von Ihnen erwarteten Betrag unter Berücksichtigung Ihres früheren Ausgabeverhaltens und der Umstände des Einzelfalls überschreitet. Sie müssen eine derartige Erstattung innerhalb von acht Wochen ab dem Datum, an dem Ihr Moneybookers-Konto mit dem Betrag belastet wurde, anfordern.

8.5. Wenn eine Rückbuchung oder Stornierung einer Einzahlung zu einem negativen Kontostand führt, müssen Sie diesen negativen Kontostand durch Einzahlung ausreichender Geldmittel auf Ihr Konto ausgleichen. Eine Unterlassung dieses Ausgleichs führt zu einer Verletzung dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen. Die Rückzahlung eines negativen Kontostands wird sofort fällig und muss spätestens 7 Tage nach dem Datum des negativen Kontostandes in der Transaktionshistorie ausgeglichen sein, sonst tritt Verzug ein. Bei Nichtzahlung werden wir Ihnen eine Zahlungsaufforderung senden und andere Maßnahmen zur Eintreibung von Außenständen ergreifen, darunter unter anderem die Beauftragung eines Inkassobüros und eines Rechtsanwalts und die Verfolgung einer Klage vor Gericht. Sie sind verpflichtet unsere Kosten zu tragen, die uns durch die Bemühungen zum Eintreiben von Außenständen oder der Vollstreckung gerichtlich und außergerichtlich entstanden sind. Ihnen bleibt nachgelassen, einen geringeren Schaden nachzuweisen.

8.6. Einzahlungen werden Ihrem Moneybookers Konto am selben Tag des Geldeingangs bei Moneybookers gutgeschrieben. Einige Einzahlungsvorgänge, wie beispielsweise durch Kredit- oder Debitkarte, Direkteinzug oder Direktüberweisung werden Ihrem Konto sofort gutgeschrieben, unterliegen jedoch einer Stornierung für den Fall, dass der Zahlungsbetrag nicht innerhalb einer angemessenen Frist bei Moneybookers eintrifft, wobei Moneybookers in einem solchen Fall die stornierte Transaktion vom Guthaben Ihres Moneybookers Kontos in Abzug bringen wird. Wenn das Kontoguthaben unzureichend ist, bezahlen wir uns das Recht vor, eine Rückzahlung von Ihnen zu fordern.

8.7. Zum Zweck einer Einzahlungstransaktion durch ein Zahlungsinstrument ist Moneybookers ein Zahlungsempfänger und kein Anbieter von Zahlungsdiensten.

8.8. Sie dürfen keine Einzahlung durch ein Zahlungsinstrument vornehmen, wenn Sie nicht der eingetragene Halter dieses Zahlungsinstruments sind. Wir nehmen jede Verletzung dieser Vorschrift sehr ernst und werden gegen jeden Versuch zur betrügerischen Nutzung eines Zahlungsinstruments, dessen eingetragener Inhaber Sie nicht sind, vorgehen. Ohne Beeinträchtigung weiterer Schadenersatzansprüche werden wir im Falle einer notwendigen Rückzahlung einer Einzahlung durch ein Zahlungsinstrument, das nicht auf Ihren Namen registriert ist, eine Bearbeitungsgebühr von 10 EUR berechnen.

8.9. Aus Sicherheitsgründen und aufgrund gesetzlicher Vorschriften können Einzahlungen einem Einzahlungslimit unterliegen. Diese Limits werden abhängig von Ihrem Verifizierungsstatus und der von Ihnen gewünschten Einzahlungsmethode dynamisch angepasst. Sie sollten wissen, dass abhängig von Ihrem Verifizierungsstatus Ihre Einzahlungslimits höher als Ihre Auszahlungs- oder Ausgabelimits sein

können. Sie können diese Limits jederzeit unter dem entsprechenden Abschnitt ihres Kontoprofils einsehen.

8.10. Einzahlungen können, abhängig von der gewählten Zahlungsmethode und des Zahlungsinstruments, Einzahlungsgebühren und Währungsumrechnungen unterliegen. Lesen Sie den Abschnitt [14](#) für weitere Details.

9. Geld senden

9.1. Um Geld senden zu können, müssen Sie die Zahlung mit Ihrer Anmeldung und Ihrem Passwort autorisieren. Wir können ebenfalls weitere Sicherheitsfragen zu Ihnen oder Ihrem Konto abfragen. Falls Ihr Konto durch zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen wie Passwort-Tokens geschützt ist, müssen Sie die Anweisungen befolgen, die Ihnen zusammen mit diesen zusätzlichen Sicherheitsmaßnahmen mitgeteilt worden sind. Wenn Ihr Konto für die Ausführung von Massenzahlungen zugelassen ist, wird Ihnen der Ablauf zur Ausführung solcher Zahlungen in dem entsprechenden Integrationshandbuch mitgeteilt.

9.2. Alle Zahlungsempfänger, denen Sie Geld über Moneybookers senden möchten, müssen über eine gültige E-Mail-Adresse verfügen.

9.3. Wenn die E-Mail-Adresse des Empfängers verlangt wird, müssen Sie sehr sorgfältig auf die Eingabe der korrekten E-Mail-Adresse achten, an die Sie Geld senden möchten. Moneybookers verwendet die E-Mail-Adresse als eindeutige Kennung zur Bestimmung des gewünschten, von Ihnen benannten Zahlungsempfängers. Weitere Informationen, die Sie mit der E-Mail-Adresse des Empfängers bereitstellen, können unbeachtet bleiben und wir übernehmen keine Haftung für Fehler, die Ihnen bei der Eingabe der E-Mail-Adresse des Empfängers unterlaufen.

9.4. Wenn die E-Mail-Adresse des gewünschten Empfängers bei Moneybookers registriert ist, wird das Geld direkt dem Moneybookers Konto gutgeschrieben, das mit dieser E-Mail-Adresse verknüpft ist, sofern Sie nicht den Moneybookers Treuhandservice nutzen, wie unter Abschnitt [13](#) beschrieben. Sobald ein Betrag dem Konto des Empfängers gutgeschrieben wurde, kann die Transaktion nicht mehr widerrufen werden.

9.5. Wenn die E-Mail-Adresse des Empfängers nicht bei Moneybookers registriert ist, werden wir eine E-Mail mit einer Benachrichtigung an diese E-Mail-Adresse senden, in der Instruktionen zum Abruf und zum Empfang der Zahlung enthalten sind. Wenn der Empfänger die Zahlung nicht innerhalb von 14 Tagen abrufen, wird der Betrag an Sie zurückgebucht. Sie können die Transaktion ebenfalls jederzeit stornieren, solange das Geld noch nicht auf dem Moneybookers Konto des Empfängers gutgeschrieben wurde. Zur Stornierung einer Transaktion loggen Sie sich unter Ihrem Moneybookers Konto ein, rufen die entsprechende Transaktion in Ihrem Transaktionsverlauf auf und wählen „Stornieren“ (Cancel).

9.6. Sie können Zahlungswiederholungen tätigen, indem Sie auf Ihrem Konto eine Zahlungswiederholung einstellen. Sie können Ihren Auftrag für Zahlungswiederholungen für zukünftige Zahlungen jederzeit stornieren, indem Sie sich unter Ihrem Konto einloggen und diesen Auftrag löschen. Sie können keine Transaktionen stornieren, die dem Empfänger bereits gutgeschrieben wurden.

9.7. Aus Sicherheitsgründen und aufgrund gesetzlicher Vorschriften können Zahlungen einem Zahlungslimit unterliegen. Diese Limits werden abhängig von Ihrem Verifizierungsstatus dynamisch angepasst. Sie können diese Limits jederzeit unter Ihrem Kontoprofil einsehen. Sie sollten sicherstellen, dass Ihre Limits

ausreichen, um die Zahlungen abzudecken, die Sie tätigen möchten, wie auch jegliche anfallenden Gebühren, einschließlich Servicegebühren und Währungsumrechnungsgebühren. Sie sollten wissen, dass auch der Empfänger einer Zahlung einem Ausgabe- und Auszahlungslimit unterliegen kann und dass dies den Zugriff des Empfängers auf das Geld beeinträchtigen kann, das Sie diesem senden möchten.

9.8. Das Senden von Zahlungen unterliegt Gebühren und Währungsumwandlungsgebühren, abhängig von der Art der Zahlung, die Sie tätigen und der Art des Kontos, das Sie innehaben. Lesen Sie den Abschnitt [14](#) für weitere Details.

10. Geldeingänge

10.1. Bei Geldeingängen auf Ihrem Moneybookers Konto werden wir Ihnen eine Benachrichtigung per E-Mail senden und die Zahlung als Geldeingangstransaktion in Ihrem Transaktionsverlauf anzeigen. Sie sollten eingehende Zahlungen regelmäßig mit Ihren eigenen Unterlagen abgleichen.

10.2. Zahlungseingänge auf Ihrem Konto bedeuten nicht zwangsweise, dass diese Transaktionen nicht rückgängig gemacht werden können. Moneybookers behält sich das Recht vor, eine Zahlung rückgängig zu machen, falls der Zahlende oder die Bank bzw. der Zahlungsanbieter des Zahlenden eine Einzahlung oder eine andere als Begleichung einer Forderung an Sie geleistete Zahlung zurückgezahlt oder anderweitig rückgängig gemacht hat (oder eine derartige Rückzahlung oder Rückgängigmachung wahrscheinlich ist).

10.3. Wenn eine Person eine Zahlungsbenachrichtigung von Moneybookers erhält, in der ihr mitgeteilt wird, dass jemand Geld an eine nicht registrierte E-Mail-Adresse dieser Person gesendet hat, wird die Zahlung erst dann gutgeschrieben, wenn sie gemäß den in der Benachrichtigungs-E-Mail beschriebenen Anweisungen angefordert wurde. Bis dahin besteht keine vertragliche oder treuhänderische Beziehung zwischen Moneybookers und dem zugeordneten Empfänger. Die Gelder bleiben im Besitz des Senders.

10.4. Sie können die Zahlung durch eine Person anfordern, indem Sie den ‚Geld anfordern‘ Service Ihres Kontos nutzen. Diesen Service dürfen Sie nur für unstrittige Beträge nutzen, die Ihnen eine Person schuldet und die insgesamt zur Zahlung fällig werden. Sie dürfen diesen Service nicht mehr als einmal für die gleiche Zahlungsanforderung verwenden. Dieser Service darf nicht zum Forderungseinzug oder Vollstreckungsmaßnahme genutzt werden. Wenn eine Person, die Ihnen Geld schuldet, Sie bittet, den ‚Geld anfordern‘ Service von Moneybookers nicht zwecks Zahlungsanforderung zu nutzen, müssen Sie dieser Aufforderung Folge leisten, ungeachtet der Begründetheit Ihrer Forderung. Bei Nutzung dieses Services müssen Sie sicherstellen, dass Sie das Recht zur Kontaktierung der Person haben, von der Sie anfordern. Es ist Ihnen strikt untersagt, Geld von jemandem zu fordern, der

- Ihnen den angeforderten Betrag nicht schuldet;
- nicht berechtigt wäre, ein Moneybookers Konto zu eröffnen (zum Beispiel Minderjährige); oder
- seine Zustimmung zum Erhalt einer Zahlungsanforderung durch den Zahlungsanforderungsservice nicht gegeben oder zurückgezogen hat;

und wir sind berechtigt, jegliche Schäden oder Verluste, die aus Ihrer Missachtung dieses Verbots entstehen, geltend zu machen.

10.5. Der Empfang von Zahlungen unterliegt Gebühren und Währungsumrechnungen, abhängig von der Art der Zahlung, die Sie erhalten und der Art Ihres Kontos. Lesen Sie Abschnitt [14](#) für weitere Details.

11. Verbotene Transaktionen

11.1. Es ist streng untersagt, Zahlungen für den Verkauf oder die Lieferung folgender Waren zu senden oder zu empfangen:

- Tabakerzeugnisse
- verschreibungspflichtige Medikamente
- Drogen und Drogenutensilien
- Schusswaffen oder Munition
- Waffen und Messer
- Satelliten- und Kabel-TV Entschlüssler
- Pornographie
- amtliche Ausweise und Lizenzen, einschließlich Nachahmungen und private Ausweise mit offiziellem Anschein
- Nicht zugelassene Lotterien oder Glücksspieldienste
- Prepaid-Wertkarten oder andere Wertspeicherkarten, die nicht an einen bestimmten Händler gebunden sind und nicht auf den Kauf bestimmter Produkte oder Dienstleistungen beschränkt sind
- Mehrstufiges Marketing, Pyramidenverkaufs- oder Schneeball-Schemen, Matrix-Programme oder „schnell reichen werden“-Programme oder hochertragreiche Investitionsprogramme
- Güter oder Dienstleistungen, welche die das geistige Eigentum eines Dritten verletzen.

Moneybookers behält sich das Recht vor, Kategorien verbotener Transaktionen im eigenen Ermessen hinzuzufügen. Diese Kategorien werden entweder diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder einer angemessenen Nutzungsrichtlinie auf der Webseite hinzugefügt.

11.2. Es ist streng untersagt, Zahlungen an Personen bzw. juristische Personen zu leisten bzw. von diesen Personen oder juristischen Personen zu empfangen, die nicht zugelassene Glücksspieldienste, insbesondere rechtswidrige Sportwetten, Casinospiele oder Pokerspiele anbieten. Wir können Ihr Moneybookers-Konto jederzeit sperren oder kündigen oder die Ausführung von Transaktionen verweigern bzw. diese rückgängig machen, wenn wir der Meinung sind, dass Sie Ihr Moneybookers-Konto direkt oder indirekt für oder im Zusammenhang mit rechtswidrigen Gewinnspieltransaktionen verwendet haben. In den folgenden Ländern sind Gewinnspiele untersagt: Vereinigte Staaten von Amerika, Türkei, China, Malaysia und Israel. Diese Liste ist nicht vollständig und es ist Ihre Aufgabe, sicherzustellen, dass Sie unsere Dienstleistungen nicht für Transaktionen in Anspruch nehmen, die in Ihrer Gerichtsbarkeit als rechtswidrig angesehen werden.

11.3. Sie dürfen die Dienstleistungen von Moneybookers nicht nutzen, wenn Sie Ihren Wohnsitz in einem der folgenden Länder haben: Afghanistan, Kuba, Iran, Myanmar, Nigeria, Nordkorea, Somalia, Sudan, Syrien oder Jemen. Diese Liste ist nicht vollständig und wir können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung in eigenem Ermessen entscheiden, unsere Dienstleistungen in anderen Ländern einzustellen oder einzuschränken. Wir behalten uns jederzeit das Recht vor, Ihr Moneybookers-Konto zu sperren oder zu kündigen, wenn wir einen vernünftigen Grund zur Annahme haben, dass wir die gesetzliche Pflicht dazu haben, oder um die von einer zuständigen Behörde oder einem anerkannten Organ für die Verhinderung von Wirtschaftskriminalität herausgegebenen Empfehlungen einzuhalten.

11.4. Es ist strikt untersagt, Ihr Moneybookers Konto für jegliche illegale Zwecke zu nutzen, darunter unter anderem Betrug und Geldwäsche. Moneybookers wird jegliche verdächtige Aktivitäten an die dafür zuständigen Strafverfolgungsbehörden weitergeben.

Bei Missbrauch oder Umgehung von Nutzungsbeschränkungen, die von einem Händler für die von ihm erbrachten Dienste verhängt wurden, ist Ihnen die Nutzung Ihres Moneybookers-Kontos untersagt.

11.5. Zahlungen für bestimmte Geschäftskategorien dürfen Sie nur nach Genehmigung durch Moneybookers akzeptieren, die im alleinigen Ermessen von Moneybookers erteilt wird. Diese Geschäftskategorien umfassen unter anderem:

- Geldtausch- oder Geldübermittlungsgeschäfte, einschließlich Währungsumtauschstellen, Währungsbörsen und Einkauf von Reisegeld;
- das Einnehmen jeglicher Formen von Spenden oder Zahlungen an gemeinnützige oder wohltätige Organisationen;
- das Handeln mit natürlichen Ressourcen wie Juwelen, Edelmetallen oder Edelsteinen;
- den Verkauf oder die Lieferung von alkoholischen Getränken; oder
- den Verkauf oder die Lieferung von Diätpräparaten und alternativen Gesundheitsprodukten;
- jegliche andere Geschäftskategorie, die unter einer akzeptablen Nutzungsrichtlinie der Website veröffentlicht ist;

Für den Fall, dass Sie unsicher sind, ob Ihr Geschäft unter eine der obigen Kategorien fällt, müssen Sie die Kundenbetreuung kontaktieren.

Moneybookers behält sich das Recht vor, Geschäftskategorien, die eine Genehmigung erfordern, im eigenen Ermessen hinzuzufügen. Diese Kategorien werden entweder diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder einer angemessenen Nutzungsrichtlinie auf der Webseite hinzugefügt.

11.6. Sollten Sie eine Transaktion unter Verletzung der Verbote nach diesem Abschnitt [11](#) durchführen oder versuchen durchzuführen oder ohne die erforderliche Genehmigung nach Abschnitt [11.5](#) durchführen, behalten wir uns das Recht vor:

- die Transaktion rückgängig zu machen; und/oder
- Ihr Konto zu schließen oder zu sperren; und/oder
- die Transaktion den zuständigen Strafverfolgungsbehörden zu melden; und/oder
- Schadenersatz von Ihnen zu fordern; und
- Ihnen eine Verwaltungsgebühr von bis zu 150 EUR zu berechnen, falls wir eines der obigen Mittel anwenden sollten.

11.7. Es liegt in Ihrer Verantwortlichkeit und nicht in der von Moneybookers sicherzustellen, dass Sie ausschließlich Zahlungen an Personen oder Instanzen senden oder von diesen empfangen für den Verkauf oder die Lieferung von Waren und Dienstleistungen, die Sie unter Einhaltung der geltenden Gesetze und Bestimmungen bereitstellen oder empfangen. Die bloße Tatsache, dass eine Person oder ein Unternehmen Zahlungen durch Moneybookers akzeptiert, ist kein Hinweis auf die Rechtmäßigkeit der Lieferung oder Bereitstellung deren Waren und Dienstleistungen. Sollten Sie hinsichtlich der Rechtmäßigkeit einer Lieferung oder eines Kaufs Zweifel hegen, sollten Sie nicht mit Ihrer Zahlung fortfahren.

12. Auszahlungen

12.1. Sie können jederzeit eine Auszahlung von Ihrem Moneybookers Konto beantragen. Hierzu müssen Sie sich in Ihr Konto einloggen und eine Auszahlungsmethode und den auszahlenden Betrag wählen. Auszahlungsmethoden sind Zahlungsdienste, die zumindest teilweise von Fremdinstituten (zum Beispiel von der Bank, bei dem Sie Ihr Bankkonto haben) erbracht werden. Moneybookers garantiert nicht die Verfügbarkeit bestimmter Auszahlungsmethoden und kann jederzeit, solange Ihnen wenigstens eine Auszahlungsmethode zur Verfügung steht, bestimmte Auszahlungsmethoden anbieten, diese ändern oder nicht mehr anbieten, ohne dass das in § 18 beschriebene Verfahren befolgt werden muss. Wenn Sie Auszahlungen unter Hinzuziehung eines Zahlungsdienstleisters (zum Beispiel die Bank, bei der Sie ein Konto haben) erhalten, übernimmt Moneybookers keine Verantwortung für die Auszahlung, sobald die ausgezahlten Beträge bei Ihrem Zahlungsdienstleister eingegangen sind.

12.2. Ihr Konto unterliegt Auszahlungslimits. Diese Limits werden abhängig von der Art der Identifikationsunterlagen, die wir von Ihnen vorliegen haben, dynamisch angepasst. Sie können Ihre Auszahlungslimits jederzeit unter Ihrem Kontoprofil einsehen. Bevor Sie Geld auf Ihr Konto einzahlen, müssen Sie sicherstellen, dass Ihre derzeitigen Auszahlungs- und Ausgabelimits Ihren Auszahlungs- und Ausgabeanweisungen entsprechen, da wir Ihnen aus rechtlicher Sicht keine Überschreitung dieser Limits gewähren können.

12.3. Wenn Ihre Auszahlungsanweisung das derzeitige Limit überschreitet, können wir Ihre Anweisung zurückweisen und stattdessen verlangen, dass Sie uns Unterlagen zur Verifizierung Ihrer Identität und Adresse zusenden, damit wir Ihre Identität überprüfen können, bevor wir eine Auszahlung oder anderweitige Zusammenarbeit mit uns zulassen.

12.4. Auszahlungen sind, abhängig von der gewählten Auszahlungsmethode und des Zahlungsinstruments, mit Auszahlungsgebühren und Währungsumrechnungen verknüpft. Lesen Sie den Abschnitt 14 für weitere Details.

12.5. Zum Zweck einer Auszahlungstransaktion ist Moneybookers ein Zahler und kein Anbieter von Zahlungsdiensten.

12.6. Sie dürfen keine Auszahlung auf ein Bankkonto oder ein anderes Zahlungsinstrument vornehmen, wenn Sie nicht der eingetragene Kontoinhaber sind. Wir nehmen jede Verletzung dieser Vorschrift sehr ernst und werden gegen jeden Versuch zur betrügerischen Nutzung eines Zahlungsinstruments, dessen eingetragener Inhaber Sie nicht sind, vorgehen. Ohne Beeinträchtigung weiterer Schadenersatzansprüche werden wir im Falle einer notwendigen Prüfung des Aufladens mittels eines Zahlungsinstruments, das nicht auf Ihren Namen registriert ist, eine Bearbeitungsgebühr von 10 EUR berechnen.

12.7. Sie müssen sicherstellen, dass die von Ihnen eingegebenen Zahlungsangaben bei einer Auszahlung korrekt und vollständig sind. Moneybookers übernimmt keine Verantwortung für ausgezahlte Beträge, die nicht an die korrekten Zahlungsinstrumente gesendet wurden, weil Sie inkorrekte Zahlungsdetails angegeben haben. Im Falle einer Abhebung müssen Sie sicherstellen, dass die Kontonummer, Bankleitzahl, IBAN und/oder BIC/SWIFT korrekt sind. Sollten Sie eine Abhebung auf ein falsches Zahlungsinstrument vorgenommen haben, können Sie unsere Unterstützung zur Rückholung des Betrags anfordern, wir werden Ihnen hierfür jedoch eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25 EUR berechnen und wir können nicht gewährleisten, dass der Rückholungsversuch erfolgreich sein wird.

13. Moneybookers Treuhandservice

13.1. Zahlungen durch Moneybookers können mittels unseres Treuhandservices erfolgen. Damit können Sie eine Zahlung an einen Empfänger von Ihrer Genehmigung der Transaktion zu einem späteren Zeitpunkt abhängig machen.

13.2. Der [Treuhandservice](#) unterliegt den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Treuhandservices. Wenn Sie sich für eine Zahlung durch den Treuhandservice entscheiden, stimmen Sie neben der Bindung an diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen auch der Bindung an die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Treuhandservice zu.

14. Gebühren

14.1. Die Gebühren für Ihre Kontonutzung hängen davon ab, ob Sie das Konto für private oder kommerzielle Zwecke nutzen.

14.2. Die Gebühren für Transaktionen können auf unserer Webseite im Bereich [Gebühren](#) eingesehen werden. Zusätzliche Gebühren fallen für solche Moneybookers-Konten an, die für gewerbliche Zwecke genutzt werden. Drucken Sie sich die Gebühren zusammen mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen aus oder laden Sie diese herunter und bewahren Sie sie auf. Die Gebühren können sich gemäß § [18](#) ändern. Unter bestimmten Umständen können Gebühren gemäß §§ [8.3](#), [8.8](#), [11.6](#), [12.6](#) und [12.7](#) anfallen.

14.3. Ihre Transaktionen können Währungsumrechnungen unterliegen. Wenn Sie eine Zahlung von Ihrem Moneybookers Konto auf ein Moneybookers Konto tätigen und die Konten in unterschiedlichen Währungen benannt sind, werden Sie aufgefordert, die Zahlung wahlweise in der Währung Ihres eigenen Kontos oder in einer anderen Währung vorzunehmen. Wenn Sie sich für die Währung Ihres eigenen Kontos entscheiden, zahlt der Empfänger die Gebühr für die Währungsumrechnung in die Währung seines Kontos. Wenn Sie sich für die Währung des Empfängerkontos entscheiden, zahlen Sie die Gebühr für die Währungsumrechnung der Zahlung. Wenn Sie eine Währung wählen, die weder die Währung Ihres eigenen Kontos noch die Währung des Empfängerkontos darstellt, werden Sie die Gebühr für die Umrechnung in die Zahlungswährung tragen und der Empfänger wird die Gebühr für die Umrechnung der Zahlungswährung in die Währung seines Kontos zahlen.

14.4. Für jede Währungsumrechnung wird Moneybookers die Umrechnungsraten verwenden, die auf unserer [Website aufgeführt sind](#). Weiterhin werden wir eine Umrechnungsgebühr berechnen, die ebenfalls unter dem Abschnitt Gebühren auf der Website aufgeführt ist und zusätzlich zu der Bearbeitungsgebühr prozentual fällig wird.

14.5. Unsere Gebühren verstehen sich entweder als Prozentsatz der Transaktion oder als Festbetrag in EUR. Sollte ein Festbetrag in einer anderen Währung als EUR angezeigt werden, so dient dies lediglich zu Informationszwecken. Sollten Gebühren von einem Guthaben oder einer benannten Transaktion in einer anderen Währung abgezogen werden, wird der Betrag für die EUR Gebühr auf der Grundlage einer zum aktuellen Zeitpunkt gültigen Umrechnungsrate umgerechnet und dann abgezogen. Wir werden keine Umrechnungsgebühr auf die Währungsumrechnung von Gebühren anwenden.

14.6. Gebühren, die zu Ihren Lasten gehen, werden vom Guthaben Ihres Moneybookerskontos abgezogen. Transaktionsgebühren werden bei Ausführung der Transaktion berechnet. Wenn Ihr Kontoguthaben nicht ausreicht, um die Gebühren zu decken, können wir die Ausführung der Zahlung verweigern. Sollten Stornierungs- oder Rückbuchungsgebühren auftreten, werden diese ebenfalls von Ihrem Konto abgezogen.

14.7. Wenn der Abzug von Gebühren zu einem negativen Kontostand führt, müssen Sie diesen negativen Kontostand durch Einzahlung ausreichender Geldmittel auf Ihr Moneybookers Konto ausgleichen. Eine Unterlassung dieses Ausgleichs führt zu einer Verletzung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Rückzahlung eines negativen Kontostands wird ohne Mitteilung sofort zahlbar, wir behalten uns jedoch jederzeit das Recht vor, Sie per Zahlungserinnerung dazu aufzufordern, Geldmittel einzuzahlen, oder andere Maßnahmen zur Beitreibung von Außenständen zu ergreifen, darunter unter anderem die Beauftragung eines Inkassobüros oder eines Rechtsanwalts oder die Verfolgung einer Klage vor Gericht. Wir behalten uns das Recht vor, Ihnen solche Kosten in Rechnung zu stellen, die uns in den Bemühungen zum Eintreiben von Außenständen oder der Vollstreckung entstanden sind.

15. Ihre Daten

15.1. Die Verarbeitung Ihrer Daten wird durch unsere [Datenschutzbestimmungen](#) geregelt, die ebenfalls auf unserer Website zu finden sind. Durch das Akzeptieren dieser Geschäftsbedingungen stimmen Sie ebenfalls unseren Datenschutzbestimmungen zu. Wir empfehlen, eine Kopie der Datenschutzbestimmungen mit einer Kopie dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen auszudrucken und aufzubewahren.

15.2. Moneybookers erfasst, speichert und verarbeitet Ihre Daten gemäß dem englischen Data Protection Act 1998. Wir speichern keine Daten außerhalb des europäischen Wirtschaftsraums (EWR). Um Ihnen jedoch gewisse grenzüberschreitende Dienste anbieten zu können, müssen wir Ihre Daten möglicherweise mit Organisationen außerhalb des EWR teilen. Durch Zahlung an oder Akzeptanz von Zahlungen durch Personen oder Unternehmen außerhalb des EWR stimmen Sie zu, dass wir Ihre Daten mit Organisationen außerhalb des EWR teilen, sofern dies für die ordnungsgemäße Ausführung von Zahlungen oder der Bereitstellung unserer Dienstleistungen erforderlich ist.

15.3. Wenn Sie in den Daten, die wir über Sie erfasst haben, Fehler entdecken, sollten Sie diese Daten in Ihrem Kontoprofil ändern, oder wo dies nicht möglich ist, unsere Kundenbetreuung kontaktieren.

15.4. Sie werden regelmäßig Newsletter per E-Mail von uns erhalten, die über neue Produktmerkmale, Ereignisse, Werbeaktionen, Sondervereinbarungen etc. informieren. Durch Akzeptieren dieser Geschäftsbedingungen stimmen Sie dem regelmäßigen Erhalt dieser E-Mail Newsletter zu. Wenn Sie keinen Newsletter von uns erhalten möchten, können Sie diese Option jederzeit ausschließen, indem Sie sich in Ihr Konto einloggen und die entsprechende Einstellung unter Ihrem Kontoprofil ändern. Sie können den Newsletter ebenfalls abbestellen, indem Sie unsere Kundenbetreuung kontaktieren. In jedem Newsletter, den Sie erhalten, haben Sie die Möglichkeit, den Erhalt künftiger Newsletter abzubestellen.

15.5. Nach Kündigung Ihres Moneybookerskontos werden wir aufgrund gesetzlicher Vorgaben Ihre Personendaten für weitere fünf Jahre speichern.

16. Haftung

16.1. Im Falle einer nicht autorisierten Zahlung oder einer Zahlung, die aufgrund eines Fehlers von Moneybookers falsch ausgeführt wurde, wird Moneybookers auf Ihre Forderung hin den Zahlungsbetrag einschließlich aller davon abgezogenen Gebühren erstatten. Dies gilt nicht:

16.1.1. Wenn die nicht autorisierte Zahlung darauf beruht, dass Sie die personalisierten Sicherheitsfunktionen Ihres Kontos nicht gemäß § 6 gesichert haben. In diesem Fall sind Sie für die ersten

50 EUR haftbar (oder den Gegenwert in der Währung Ihres Kontos), sofern nicht § [16.1.3](#) Anwendung findet;

16.1.2. Wenn Sie uns nicht umgehend über den Verlust Ihres Passworts oder über sonstige Ereignisse informieren, von denen begründeterweise anzunehmen ist, dass diese die Sicherheit Ihres Kontos beeinträchtigen, nachdem Sie von einem solchen Ereignis Kenntnis erlangt haben. In einem solchen Fall bleiben Sie bis zu unserer Benachrichtigung durch Sie für jegliche entstehenden Verluste haftbar;

16.1.3. Wenn die Transaktion nicht autorisiert war, Sie jedoch die Sicherheit Ihres Moneybookers Kontos absichtlich oder in grober Fahrlässigkeit verletzt haben, wobei Sie in einem solchen Fall allein haftbar sind; oder

16.1.4. Sie es unterlassen, die nicht autorisierte oder inkorrekt ausgeführte Transaktion innerhalb von 13 Monaten nach Transaktionsdatum anzufechten und bei Moneybookers zu melden.

16.2. Abschnitt [16.1.1](#) findet nicht auf Transaktionen Anwendung, die erfolgt sind, nachdem Sie uns gemäß Abschnitt [6.2](#) benachrichtigt haben. In diesem Fall bleibt Moneybookers haftbar und erstattet Ihnen jegliche nicht autorisierte Transaktion umgehend.

16.3. Ohne Beeinträchtigung des Vorgenannten werden Sie aufgefordert, den Transaktionsverlauf Ihres Moneybookers Kontos regelmäßig und häufig zu überprüfen und die Kundenbetreuung umgehend zu informieren, wenn Fragen oder Probleme auftreten sollten.

16.4. Im Fall einer inkorrekten oder fehlgeleiteten Zahlung wird Moneybookers angemessene Schritte unternehmen, um Sie bei der Nachverfolgung und Wiedererlangung solcher Zahlungen zu unterstützen.

16.5. Vorbehaltlich des Vorgenannten ist Moneybookers nicht haftbar für Unterbrechungen oder Beeinträchtigungen von Mittlerdiensten, auf die Moneybookers zur Ausführung seiner Verpflichtungen hierunter vertraut, vorausgesetzt, dass solche Unterbrechungen oder Beeinträchtigungen aufgrund ungewöhnlicher und unvorhersehbarer Umstände auftreten, die außerhalb der Kontrolle von Moneybookers oder des betroffenen Mittlers liegen.

16.6. Moneybookers haftet nicht für indirekte Schäden oder Folgeschäden, insbesondere entgangenem Gewinn, Geschäftsverluste und Rufschädigungen. Moneybookers haftet nicht für Verluste, die daraus entstehen, dass wir die rechtlichen und behördlichen Anforderungen einhalten.

16.7. Keine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen soll dazu dienen, die Haftung für Todesfälle oder Körperverletzungen aufgrund von Fahrlässigkeit oder Betrug oder betrügerischer Falschauslegung oder jeglicher gesetzlich verankerter Haftung auszuschließen, die vertraglich zwischen den Parteien nicht ausgeschlossen oder ergänzt werden können.

16.8. Die Pflichten von Moneybookers unter diesen Geschäftsbedingungen sind beschränkt auf die Bereitstellung eines Kontos für elektronisches Geld und die damit verbundenen Zahlungsdienste und stellen keine Erklärung in Bezug auf oder in Ergänzung zu der Qualität, Sicherheit oder Rechtmäßigkeit jeglicher durch einen Kunden von Moneybookers bereitgestellten Waren oder Dienstleistungen dar.

16.9. Moneybookers übernimmt keine Haftung für die Festsetzung oder Zahlung jeglicher Steuern, Abgaben oder anderen Gebühren, die aus der zugrundeliegenden Transaktion zwischen Ihnen und einem weiteren Kunden von Moneybookers entstehen.

17. Kündigung und Schließung

17.1. Wir können Ihr Moneybookerskonto oder jegliche damit verknüpfte Zahlungen mit einer Kündigungsfrist von zwei Monaten kündigen. Sie können Ihr Konto bei uns jederzeit kündigen. Sollten Sie ein Händlerkonto führen, so können für dieses Händlerkonto andere Kündigungsrechte gelten.

17.2. Gemeinsam mit der Kündigungsmittelung oder zu einem späteren Zeitpunkt werden wir Ihnen angemessene Instruktionen zur Abbuchung der verbleibenden Gelder zukommen lassen.

17.3. Wenn Ihr Konto einer Rückstellung unterliegt, beeinträchtigt die Kündigung Ihres Kontos nicht unser Recht zum Halten dieser Rückstellung und zur Durchführung von Abzügen hiervon für den vereinbarten Zeitraum.

17.4. Wir können Ihr Moneybookerskonto jederzeit fristlos kündigen oder schließen, wenn:

17.4.1. Sie eine Vorschrift dieser Geschäftsbedingungen oder andere Vorschriften verletzen, die sich auf spezifische Dienstleistungen beziehen, die gesonderten Geschäftsbedingungen unterliegen;

17.4.2. Sie ein Gesetz oder eine Bestimmung, die auf Ihre Nutzung der Dienste von Moneybookers anwendbar sind, verletzen oder wir Grund zur Annahme einer solchen Verletzung haben; oder

17.4.3. wir Grund zur Annahme haben, dass Sie an betrügerische Aktivitäten, Geldwäsche, Finanzierung von Terrorismus oder sonstigen kriminellen Aktivitäten jeglicher Art beteiligt sind.

17.5. Wir können Ihr Konto jederzeit schließen, wenn:

17.5.1. wir begründeterweise annehmen, dass Ihr die Sicherheit Ihres Konto gefährdet ist oder aus anderen Sicherheitsgründen; oder

17.5.2. wenn wir begründeterweise vermuten, dass Ihr Konto ohne Ihre Autorisierung oder in Betrugsabsicht genutzt wurde oder wird; wir werden Sie in diesem Falle vor der Schließung benachrichtigen, oder wenn eine vorherige Benachrichtigung unter den gegebenen Umständen nicht möglich ist, unmittelbar nach der Schließung, sofern uns eine solche Benachrichtigung nicht gesetzlich untersagt ist.

18. Änderungen der Geschäftsbedingungen

18.1. Diese Geschäftsbedingungen und jegliche zusätzlichen Bedingungen und Konditionen, die für zusätzliche Dienste gelten mögen, können Änderungen unterliegen. Änderungen werden nach vorheriger Benachrichtigung durch Moneybookers, wie in diesem Abschnitt beschrieben, implementiert.

18.2. Moneybookers wird Sie per E-Mail an die unter Ihrem Konto registrierte primäre E-Mail-Adresse über geplante Änderungen informieren.

18.3. Die geplante Änderung erlangt zwei Monate nach dem Datum der Änderungsnachricht Gültigkeit, es sei denn, Sie benachrichtigen uns vor Umsetzung der Änderungen dahingehend, dass Sie mit der Änderung nicht einverstanden sind. Änderungen, die diese Geschäftsbedingungen für Sie vorteilhafter machen,

erlangen sofortige Gültigkeit, wenn dies in der Änderungsmitteilung so aufgeführt wird. Änderungen von Währungsumrechnungskursen erlangen ohne Benachrichtigung sofortige Gültigkeit und Sie haben kein Einspruchsrecht bezüglich einer solchen Änderung.

18.4. Wenn Sie Einwände gegen die Änderungen erheben, so werden diese nicht auf Sie angewendet, ein solcher Einwand wird jedoch als Mitteilung zur Kündigung und Schließung Ihres Kontos betrachtet.

19. Wie wir kommunizieren

19.1. Üblicherweise setzen wir uns mit Ihnen per E-Mail in Verbindung. Zu diesem Zweck müssen Sie jederzeit zumindest eine gültige E-Mail-Adresse in Ihrem Kontoprofil gespeichert haben. Sie werden aufgefordert, regelmäßig und häufig nach eingehenden Nachrichten zu sehen. E-Mails können Links zur weiterführenden Kommunikation auf unserer Website enthalten.

19.2. Wenn es die geltenden Gesetze erfordern, dass wir Informationen an Sie mittels eines dauerhaften Mediums bereitstellen, werden wir Ihnen entweder eine E-Mail senden (mit oder ohne Anhang) oder wir senden Ihnen eine Benachrichtigung mit Hinweis auf Informationen auf unserer Website, so dass Sie diese Informationen im Druckformat oder einem anderen Format, das sich permanent für zukünftige Referenzen aufbewahren lässt, ablegen können. Sie werden aufgefordert, Kopien von jeglichen Mitteilungen aufzubewahren, die wir Ihnen senden oder die wir Ihnen verfügbar machen.

19.3. Sie können eine Kopie der aktuellen Geschäftsbedingungen oder jeglicher anderen Vertragsdokumente, die Sie betreffen, anfordern, indem Sie die Kundenbetreuung kontaktieren.

19.4. Um E-Mails ansehen zu können, benötigen Sie einen Computer mit einer E-Mail-Software, die E-Mails im HTML-Format anzeigen kann. Wir können Ihnen weiterhin Anhänge als Adobe Systems Inc.'s Portable Document Format (PDF) senden, hierfür benötigen Sie zum Lesen den Adobe Acrobat Reader, der kostenlos heruntergeladen werden kann unter www.adobe.com.

19.5. Wir werden Ihnen niemals E-Mails mit ausführbaren Dateien im Anhang oder mit Links zu ausführbaren Dateien senden. Wenn Sie eine E-Mail mit einem solchen Anhang erhalten, sollten Sie die Nachricht ohne Anklicken des Anhangs oder des Links löschen. Wenn Sie nicht sicher sind, ob eine Nachricht von uns stammt, kontaktieren Sie bitte die Kundenbetreuung.

19.6. Wir werden in englischer Sprache mit Ihnen kommunizieren und akzeptieren jegliche Anfragen, die in Englisch an uns gerichtet werden. Sie können Ihre bevorzugte Sprache aus der Liste der unterstützten Sprachen unter Ihrem Kontoprofil auswählen und wir werden Ihnen automatisierte E-Mail Benachrichtigungen und Mitteilungen über Änderungen dieser Geschäftsbedingungen in Ihrer gewählten Sprache senden. Für nicht-standardmäßige Nachrichten behalten wir uns das Recht zur Mitteilung in englischer Sprache vor. Dokumente oder Mitteilungen in jeglichen anderen Sprachen stellen lediglich ein Entgegenkommen dar und verpflichten uns nicht zur Durchführung jeglicher weiterführenden Kommunikation in dieser Sprache.

19.7. Neben der Kommunikation per E-Mail können wir Sie auch auf dem Postweg oder telefonisch kontaktieren, wo dies angemessen erscheint. Sollten Sie einen Mobildienst nutzen, können wir Ihnen auch eine SMS senden.

19.8. Sie können uns jederzeit kontaktieren, indem Sie eine Nachricht an die Kundenbetreuung senden und hierfür die „E-Mail Support“ Option auf unserer Website nutzen. Oder rufen Sie uns einfach an unter +44 870 383 0232.

20. Beschwerden

20.1. Jegliche Beschwerden zu Moneybookers oder den Leistungen, die wir erbringen, sollten in erster Instanz an unsere Kundenbetreuung gerichtet werden. Sie sollten deutlich angeben, dass Sie sich bei uns beschweren möchten. Dies hilft uns bei der Unterscheidung einer Beschwerde von einer bloßen Anfrage. Wir werden den Erhalt von Beschwerden innerhalb von 5 Werktagen bestätigen. Sie können jederzeit eine Kopie unseres Beschwerdeverfahrens anfordern.

20.2. Wir sind bestrebt, innerhalb des Zeitrahmens, der unter dem Financial Ombudsman Service angegeben ist, eine Antwort oder Lösung Ihrer Beschwerde bereitzustellen. Sollte dies aufgrund nicht vorhersehbarer Umstände oder mangels Informationen nicht möglich sein, werden wir Sie kontaktieren.

20.3. Wenn Ihre Beschwerde nicht zu Ihrer Zufriedenheit gelöst wurde, können Sie den Financial Ombudsman Service unter South Quay Plaza, 183 Marsh Wall, London E14 9SR, United Kingdom (Großbritannien) kontaktieren. Für weitere Kontaktdaten können Sie ebenfalls die Website besuchen unter www.financialombudsman.org.uk.

21. Verschiedenes

21.1. Niemand außer Ihnen hat irgendwelche Rechte gemäß diesen Geschäftsbedingungen und die Bestimmungen des englischen Contracts (Rights of Third Parties) Act 1999 sind ausdrücklich ausgeschlossen.

21.2. Ihr Moneybookerskonto ist auf Sie persönlich eingetragen und Sie können keine Rechte unter diesen Vertragsbedingungen an Dritte übertragen.

21.3. Ihr Moneybookerskonto wird in Großbritannien geführt und diese Vertragsbedingungen werden gemäß den Gesetzen von England und Wales geregelt und ausgelegt. Jegliche Streitigkeiten unter diesen Geschäftsbedingungen oder anderweitig in Verbindung mit Ihrem Moneybookerskonto sind ausschließlich vor den Gerichten in England und Wales anhängig zu machen.

21.4. Wird ein Teil dieser Vertragsbedingungen durch ein Gericht in der zuständigen Gerichtsbarkeit für ungültig, gesetzwidrig oder undurchführbar befunden, so ist dieser Teil von den verbleibenden Geschäftsbedingungen abzutrennen, welche weiterhin innerhalb des gesetzlich zulässigen Rahmens gültig und durchsetzbar bleiben.

22. Definitionen

Verschiedene Begriffe dieser Geschäftsbedingungen haben folgende Bedeutung:

„**Kundenbetreuung**“ beschreibt die Moneybookers Kundenbetreuung, die Sie durch Versenden einer Nachricht durch die „Kontakt“ Option auf unserer Website oder durch einen Anruf unter +44 870 383 0232 kontaktieren können;

„**Financial Ombudsman Service**“ bezeichnet die Services des United Kingdom Financial Ombudsman Service. Einzelheiten hierzu finden Sie unter www.financialombudsman.org.uk und die Kontaktadresse

lautet The Financial Ombudsman Service, South Quay Plaza, 183 Marsh Wall, London E14 9SR, United Kingdom (Großbritannien).

„**FSA**“ bezeichnet die Financial Services Authority von Großbritannien, deren Adresse 25 The North Colonnade, Canary Wharf, London E14 5HS, United Kingdom (Großbritannien) lautet; weitere Information zur FSA erhalten Sie auf der Website der FSA unter www.fsa.gov.uk ;

„**Moneybookers**“ bezeichnet Moneybookers Ltd., deren eingetragenes Büro seinen Sitz unter Welken House, 10-11 Charterhouse Square, London EC1M 6EH, United Kingdom (Großbritannien) hat;

„**Moneybookers Konto**“ oder „**Konto**“ bezeichnet das Konto für elektronisches Geld, das Sie auf der Website von Moneybookers eröffnen und unterhalten;

„**Moneybookers Webseite**“ oder „**Website**“ bezeichnet die Website, die unter <http://www.moneybookers.com> verfügbar ist;

„**Wir**“, „**Uns**“, „**Unser**“ bezeichnet Moneybookers;

„**Sie**“, „**Ihr(e)**“ bezeichnet Sie, die natürliche Person oder das Unternehmen, in dessen/deren Namen das Moneybookers Konto eröffnet und geführt wird;